

Zurück zur Übersicht

Drucken

Immun 44 - Lieber Pillen schlucken statt Bewegung für die Gesundheit

04.04.2023



Entscheidung:

Der Österreichische Werberat spricht im Falle der beanstandeten Werbemaßnahme (Radiospot) von SANOVA Pharma, die Aufforderung in Zukunft bei der Gestaltung von Werbemaßnahmen oder einzelnen Sujets sensibler vorzugehen aus.

Begründung:

Die Mehrheit der Werberäte und Werberätinnen sieht im Hinblick auf das beanstandete Werbesujet (Hörfunkspot) von SANOVA Pharma GesmbH, den Ethik-Kodex der Werbewirtschaft, vor allem des Artikels 1.4. "Gesundheit" nicht ausreichend sensibel umgesetzt.

Der beanstandete Spot bewirbt das Produkt Immun44 als Nahrungsergänzungsmittel zur Stärkung der Abwehrkräfte. Durch die getätigte Aussage im Werbespot, man könne auch Immun44 nehmen, wenn 10.000 Schritte zu weit sind, wird Rezipient*innen der Eindruck vermittelt, die Einnahme des Nahrungsergänzungsmittels könne die Notwendigkeit von physischer Aktivität ersetzen.

In Anbetracht der steigenden Anzahl von übergewichtigen Menschen in unserer Gesellschaft und der gesundheitlichen Folgen, die aufgrund von mangelnder Bewegung zurückzuführen sind, wird die Werbebotschaft von den Werberäten und Werberätinnen als bedenklich eingestuft.



Aufgrund einer irreführenden Aussage zur Gleichstellung von Bewegung und Nahrungsergänzungsmittel, empfehlen die Werberäte und Werberätinnen, eine Abänderung des Sujets vorzunehmen bzw. zukünftig eine sensiblere Gestaltung/Ausformulierung zu wählen.

Im Detail wurde der Ethik-Kodex in den nachfolgenden Kriterien nicht ausreichend sensibel umgesetzt:

- 1.4.8. Gesundheitswerbung soll nicht irreführen.
- 1.4.8. e) Im Zusammenhang mit Vitamin-, Mineral- oder anderen Präparaten bzw. Zusatzstoffen sollen keine Darstellungen und Aussagen erfolgen, die den Eindruck erwecken, solche Produkte wären ein Ersatz für ausgewogene und gesunde Ernährung bzw. würden einen wirksamen Schutz vor Krankheiten darstellen.
- 1.4.4. Werbung soll den Konsum von Arzneimitteln nicht verharmlosen und nicht zu einem übermäßigen Konsum von Arznei- oder Nahrungsergänzungsmitteln ermut



Guten Tag. Im Radio läuft gerade eine Werbekampagne von Immun 44. (Zb. auf Radio Arabella OÖ) Darin wird die Frage aufgeworfen "Was könnte man denn für seine Abwehrkräfte tun? 10.000 Schritte am Tag gehen. Oder wenn einem das zu viel ist - Einfach Immun 44." Die Message hier empfinde ich als sehr problematisch. Es wird empfohlen statt der täglichen Bewegung einfach Tropfen von der APotheke zu nehmen und das hätte den selben Effekt. Hier sehe ich eine Täuschung die sich tatsächlich negativ auf die Gesundheit der Betroffenen auswirkt wenn die dem Rat der Werbung folgen. Bewegung im Alter trägt wesentlich zum Erhalt der Gesunheit bei. Hier Zeifel bei den Menschen aufzuwerfen ist bedenklich. Mit freundlichen Grüßen!





Verein Gesellschaft zur Selbstkontrolle der Werbewirtschaft

Wiedner Hauptstraße 57 / III, 1040 Wien

ZVR Zahl: 693792629

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 9:00 bis 14:00 Uhr

Tel: +43 (0) 664 543 0136 **E-Mail:** office@werberat.at

Beschwerde-E-Mail: beschwerde@werberat.at

www.werberat.at